



"We had barely touched Öland's beach when we already noticed that this was a landscape unlike any other in Sweden."

Carl Linnaeus, 1741

Öland is 137 km long and 16 km at its widest point

The Öland bridge is 6072 metres long

Province flower: alpine rockrose (Helianthemum

oelandicum)

Province animal: nightingale

Province food: kroppkakor (potato dumplings) and

lufsa (potato and pork oven dish)



Willkommen in Öland

Vermutlich hast du soeben die Ölandbrücke hinter dir gelassen. Dein Aufenthalt bei uns hat vielleicht erst angefangen. Viele Leute sagen, dass schon die sechs Kilometer lange Fahrt zwischen Festland und Insel, mit im Norden und im Süden alitzerndem Wasser, zur Ruhe kommen lässt. Lass die Schultern locker hängen, fülle die Lungen mit Ölandsluft und fühle dich herzlich willkommen auf der Insel der Sonne und des Windes. Ganz gleich, ob du zum ersten Mal hier oder ein immer wiederkehrender Besucher bist, zu den Einheimischen gehörst oder nur ganz allgemein verrückt nach Öland bist, so gibt es hier etwas für alle, die die Zeit nutzen, das Leben genießen, Natur und Kultur erleben. Aktivurlaub machen oder einfach nur den Wellen lauschen wollen. die an den Strand rollen.

Sehnst du dich nach Abenteuer und Spannung? Auf Öland kannst du Wracktauchen, Mountainbiken, Wellenreiten, durch das Alvaret Wanderreiten, Padel-Tennis spielen, Schwimmen, Windsurfen, Golf spielen und in Steinbrüchen klettern.

Möchtest du etwas Neues ausprobieren? Auf Öland gibt es Kamelreiten, Töpferkurse, Yoga-Retreat und Bonbonherstellung. Wünschst du dir Zeit um zum Genießen? Miete ein Ferienhaus am Meer, lies im Schein des Kaminfeuers ein Buch, besuche ein Museum, gehe im Winter draußen Schwimmen oder reserviere einen Tisch in einem erstklassigen Gourmetrestaurant. Werde bei einem Besuch in einer unserer prähistorischen Burgen reicher an Wissen, nimm an geführten Wanderungen teil, steige in einem Leuchtturm bis ganz nach oben und blicke hinaus über die Welt, gehe in ein Jazzkonzert oder beringe Vögel.

Oder willst du einfach nur frei und ohne Zwänge sein? Auf Öland triffst du auf eine weitläufige Landschaft, verwunschene Wälder und unendliche Möglichkeiten für spontane Erlebnisse. Wandere durch das Alvar und lass dich von der Schönheit und Exotik der Orchideen, auf die du triffst, beeindrucken. Sieh den scharfen Kontrast zwischen der Küstenstrecke Stenkusten. dem Wald Mittlandskogen und den fruchtbaren Kulturlandschaften. Nimm eine Abzweigung und entdecke ein Zeilendorf, folge der Parade der Windmühlen am Rand des Hochplateaus Landborgen entlang. Steuere auf den Horizont zu und springe in der nächsten Badebucht ins Wasser.

Für was du dich auch entscheidest, so sind wir sicher, dass die Erinnerungen an Öland dich dein Leben hindurch begleiten werden.



Frühling

Auf Öland dem Frühling zu begegnen ist etwas ganz Besonderes. Das Licht, die Luft, die Farben, Das Bleiche und Kalte des Winters wird von den warmen Sonnenstrahlen aufgeweicht. Leberblümchen. Buschwindröschen und blaue Zwiebelgewächse breiten sich fröhlich über Böden und Wege aus. "Öland Spirar" – "Öland sprießt" ist eine jährlich wiederkehrende Veranstaltung, die den Startschuss zu einer ereignisreichen Saison auf unserer schönen Insel bildet. Dabei lädt ganz Öland zu verschiedenen Aktivitäten in Verbindung mit der Frühlingssaison ein, unter anderem offenen Gärten. Konzerten, Essen, Kunsthandwerk und offenen Kunstateliers. Lass dich von all dem, was sprießt, inspirieren.

Sommer

Den Sommer auf Öland zu verbringen ist für viele ein echter Urlaubstraum. Du bist herzlich willkommen, ihn mit uns zu teilen. Auf Öland kann dein Sommerurlaub genau so viel Komfort bieten, wie du es willst. und das Angebot verschiedener Übernachtungsmöglichkeiten ist groß. Vielleicht findet sich da auch diese Hängematte, die zu Ruhe und Zeit zum Lesen einlädt? Ein Sommertag auf Öland lädt ein zu kristallklarem Wasser, seichten Buchten, sonnengetränkten Stränden und Sand zwischen den Zehen. Das Gefühl, wenn die Sonne im Kalmarsund untergeht und die Dünung auf den Strand schlägt, ist geradezu magisch. Ein Sommer auf Öland enthält alles, was man sich wünschen kann.



Herbst

Der Herbst auf Öland hat ein ruhigeres Tempo, es gibt hier jedoch immer noch viel zu erleben. Die Golfplätze haben geöffnet, die Restaurants in vielen Fällen ebenfalls. Jetzt hast du die Chance, all die besonders schönen Plätze für dich allein zu haben. Die Hofläden haben geöffnet und die saisonalen Produkte stehen im Mittelpunkt. Du weißt doch sicher, dass du das meiste, was man für ein ordentliches Abendessen benötigt, direkt von den Erzeugern kaufen kannst? Die Krönung der Herbstsaison ist zweifelsohne Ölands Erntefest. Am letzten Wochenende im September wird diese umfangreiche Veranstaltung von Nord bis Süd veranstaltet. Eine Vielzahl von Kulturerlebnissen mischen sich mit Flohmärkten, Hofläden und Gemüsemärkten, Kürbissen, Kartoffeln, Bohnen und Zwiebeln, kurzum allem, was die öländische Speisekammer zu bieten hat.

Winter

Der Winter auf Öland ist die Zeit der Reflektion und des Nachdenkens. Verwöhne dich mit Wellness, Shoppen und Essen. Es gibt mehrere Anlagen, die auch im Winter Logis und Erlebnisse anbieten. Hier gibt es Golfplätze, die das ganze Jahr über geöffnet sind. Der Winter auf Öland tut der Seele gut. Die laublose Landschaft eröffnet unendliche Weiten. Das Meer tost und selbst mitten auf der Insel kannst du die rauschenden Wassermassen an der Küste Stenkusten vernehmen. Mit einem extra Paar Socken und einer Mütze auf dem Kopf ist es eine ausgezeichnete Zeit, um die Natur zu erleben, die zwischen Eisblau und Stahlgrau, vielleicht sogar Weiß wechselt.



Natur und Abenteuer

Je weiter nach Süden du auf Öland fährst, desto wundervoller werden die Ebenen. Halte an und lasse dich von der Südspitze beeindrucken, wo Land auf unendliches Meer trifft. Vom Rand des Hochplateaus Landborgen, das entlang der Insel verläuft, hast du eine wunderbare Aussicht über den Kalmarsund. Das karge Alvar, das zum Unesco-Welterbe gehört, ist ein interessanter Ausgangspunkt für weitläufige Spaziergänge. Oder sind es rauschende Kiefernwipfel und moosüberzogene Steine, was dich persönlich anzieht? Die

Waldgebiete Bödaskogarna im Norden faszinieren viele Menschen und hier gibt es Wanderwege und alte Feldwege. Die weitläufige Bödabucht mit kreideweißem Sand und türkis schimmerndem Meer ist unglaublich schön. Auf Öland ist die Natur ständig präsent. Wenn der Wind weht und der Winterabend neigt sich der Nacht zu, kannst du mitten auf der Insel stehen, umgeben von Dunkelheit und im stürmischen Wind das Gebrüll der Wellen in der Ferne hören. Komm wie du bist und lasse dich im Sturm von der öländischen Natur erobern.



Spaß für Familien

Wenn die Kinder Spaß haben, freuen sich die Erwachsenen. Diesen Umstand nutzen die meisten Eltern im Urlaub. Auf Öland ist es leicht, die Kinder zufrieden zu machen und es ist einfach, im Sonnenschein gemeinsam Dinge zu unternehmen, die eine Menge Spaß machen. Lieben es eure Kinder zu Baden? Auf Öland gibt es immer einen fantastischen Strand mit weißem Sand und türkisfarbenem Meer in der Nähe, oder Felsklippen und die Aussicht über die Insel Blå Jungfrun. Neue, schöne Spielplätze und Aktivitätsplätze mit Herausforderungen für Kleine und

Große findet man in den größeren Ortschaften. Auf Öland ist es nie weit zu einem einzigartigen Naturerlebnis oder einer historischen Sehenswürdigkeit. Das kommt bei Kindern gut an, weil sie ihre Ferien ungern auf dem Rücksitz des Autos verbringen. Es ist eigentlich allein die eigene Abenteuerlust, die Euch Grenzen setzen kann. Auf Öland könnt ihr auf Kamelpfleger, Glasbläser, Bonbonmacher, Leuchtturmwärter, Wracktaucher und Könige und Prinzessinnen treffen. Hier wartet das Abenteuer!



Kultur und Geschichte

Öland ist die Insel, auf der du ständig den Hauch der Geschichte spüren kannst. Es gibt frühgeschichtliche Burgen, Grabsetzungen, Kulturlandschaft, Siedlungen und vor allem die Windmühlen, die vielleicht das charakteristischste Kulturerbe sind, das Öland zu bieten hat. Ringsum auf der Insel werden verschiedene Arten von historischem Kulturerbe anhand mehr oder weniger organisierten Erlebnissen zugänglich gemacht. Bei Burg Eketorp

und der Schlossruine Borgholm sind es Führungen, besondere Aktivitäten für Kinder und Mitarbeiter in zeittypischen Kostümen. Aber auch kleinere Heimatoder Dorfvereine kümmern sich um Mühlen und Museen. Oder wie wäre es mit einer Entdeckungsreise unter all den geöffneten Kirchen der Insel? Wenn du auf einen Urlaub im Zeichen von Geschichte und Kultur abzielst, bist du hier richtig.



Kunst und Design

Öland hat eine lange Tradition als
Heimat für Künstler, Schriftsteller
und Designer. Im Laufe der Zeit wurde
dieses wertvolle Kulturerbe gefestigt
und bewahrt und ringsum auf der Insel
gibt es eine große Anzahl von hier
tätigen Künstlern, Kunsthandwerkern
und Schriftstellern. Es fällt leicht zu
verstehen, dass die Künstler von dem
einzigartigen und berühmten Licht
inspiriert werden, welches es auf Öland
zu erleben gibt. Von einheimischen
Künstlervereinigungen und anderen
Kulturvereinen werden mehrere Tage
der offenen Ateliers im großen Stil

veranstaltet. Bei den einheimischen Buchhändlern und in größeren Lebensmittelgeschäften auf dem Land findest du Romane, Lyriksammlungen, Kinderbücher und Sachbücher, die von Ölandautoren von heute herausgegeben wurden. Lokales Design erkennt man vor allem bei den Keramikern, die ringsum auf der Insel tätig sind. Hier findest du alles, von kleinteiliger Produktion bis zu international etablierten Marken. Ein gemeinsamer Nenner ist, dass die öländische Natur oftmals zu Form, Farbe und Funktion inspiriert.



Der Geschmack von Öland

Öland ist die Insel, auf der du ständig den Hauch der Geschichte spüren kannst. Es gibt frühgeschichtliche Burgen, Grabsetzungen, Kulturlandschaft, Siedlungen und vor allem die Windmühlen, die vielleicht das charakteristischste Kulturerbe sind, das Öland zu bieten hat. Ringsum auf der Insel werden verschiedene Arten von historischem Kulturerbe anhand mehr oder weniger organisierten Erlebnissen zugänglich gemacht. Bei Burg Eketorp

und der Schlossruine Borgholm sind es Führungen, besondere Aktivitäten für Kinder und Mitarbeiter in zeittypischen Kostümen. Aber auch kleinere Heimatoder Dorfvereine kümmern sich um Mühlen und Museen. Oder wie wäre es mit einer Entdeckungsreise unter all den geöffneten Kirchen der Insel? Wenn du auf einen Urlaub im Zeichen von Geschichte und Kultur abzielst, bist du hier richtig.

Die Sonnenuntergänge 6 Erlebnisse

Es gibt kaum etwas Eindrucksvolleres, als einen farbenprächtigen Sonnenuntergang auf Öland zu erleben. Das Erlebnis ist so schön, dass viele hierher reisen, nur um die Sonne langsam im Kalmarsund untergehen zu sehen. Wir haben unsere Follower auf den offiziellen Facebook- und Instagramkonten gefragt, wo die schönsten Plätze liegen, um den Sonnenuntergang zu genießen, und wir erhielten viele Tipps. Einige der Lieblingsplätze sind hier unten aufgeführt, von Nord nach Süd.

- Auf den Neptunsfeldern, gleich nördlich von Byxelkrok, breiten sich die Kiesfelder aus und in Kombination mit den nahezu völlig vegetationslosen Strandwällen entsteht im Sonnenuntergang ein zauberhaftes Licht.
- Entlang von Ölands Steinküste erleben wir hinreißende Aussichten und einen Sonnenuntergang, den man als magisch beschreiben kann. Reisen Sie die gesamte Steinküste entlang oder bleiben Sie in einem der Orte.
- In Köpingsvik gibt es ein Felsenkliff, Köpings klint, von dem aus sich eine fantastische Aussicht über Köpingsvik und das Meer bietet. Wenn Sie sich umdrehen, sehen Sie stattdessen blühende Weide- und Alvarflächen.

- 4. Von Borgholm aus nach Süden bieten sich entlang der Straße 136 viele schöne Aussichten. Halten Sie bei Glömminge oder am Rastplatz Eriksöre an und genießen Sie Ölands Kulturlandschaft und einen glitzernden Sund mit der majestätischen Brücke im Hintergrund.
- 5. In Sandbergen, westlich von Stora Frö, liegt die Kante des Bergrückens Landborgen etwas höher, was Ihnen eine gute Aussicht über den Sund liefert. Hier gibt es Treppen, über die Sie hinunter zum Wasser gelangen, falls Sie ins Meer hüpfen wollen, während die Sonne langsam untergeht.
- 6. Wo auch immer in dem großen
 Alvar Sie sich befinden der
 Sonnenuntergang dort ist garantiert
 zauberhaft. In der flachen und

#1 Die Nordspitze

- 1. Der Leuchtturm Långe Erik
 - 🗾 2. Trollskogen
- 3. Besucherzentrum Naturum
- 4. Neptunsfelder
- 5. Byxelkrok
- 📝 6. Blå Jungfrun
- Wanderwege im Trollskogen-Wald
- Beidelbeeren sammeln und Strandspiele

Långe Erik

Karge Klippen, zauberhafter Wald und eindrucksvolle Sonnenuntergänge

1. Der Leuchtturm Långe Erik

An der nördlichen Landspitze Ölands steht seit dem 17. Jahrhundert ein Leuchtturm. Der heutige Leuchtturm, der "Lange Erik", wurde in den 1844-1845er Jahren errichtet. Er ist 32 Meter hoch und aus Kalkstein gebaut. Während Teilen des Sommers ist er geöffnet und man kann auf die Galerie hinaufgehen, von wo aus sich eine großartige Aussicht bietet.

2. Trollskogen

Auf der dem Långe Erik genau entgegengerichteten Landspitze der Insel liegt der Trollskogen, wörtlich: der Zauberwald, ein von Beweidung geprägter Nadelwald, der seinem Namen alle Ehre macht. Die schmalen, gewundenen Pfade leiten Sie voran, wo sich trutzige Eichen und windgepeitschte Kiefern ausbreiten. Weit im Waldesinneren verbirgt sich die alte Trolleiche (auf deutsch: Zaubereiche), von der man annimmt, dass sie 900 Jahre alt ist.

3. Naturum Trollskogen

Erleben Sie im neu gebauten Naturum, in dem sich die Grenzen zwischen drinnen und draußen auflösen, Ausstellungen für die ganze Familie. Hier kann die ganze Familie mehr über die Geologie, Pflanzen, Tiere und die Geschichte Ölands erfahren.

4. Neptunsfelder

Der Platz wurde von Carl von Linné im Jahr 1741 auf seiner Ölandreise nach dem römischen Meeresgott Neptun benannt. Auf den nahezu gänzlich vegetationslosen Strandwällen mit Kieselsteinen blüht im Sommer der Blaue Natternkopf.

5. Byxelkrok

Dieser Küstenort ist im Sommer ein beliebtes Ausflugsziel. Entlang des Promenadeviertels im Hafen liegen die ehemaligen Fischerhütten Seite an Seite, heute beherbergen sie Restaurants und Geschäfte. Das schafft eine echte Fußgängerzone entlang des Kais, wo die Urlauberfähren anlegen. Während der Sommermonate verkehrt Ölandslinjen MS Solsund auf dem Kalmarsund zwischen Byxelkrok und Oskarshamn. Von hier aus können Sie im Sommer auch Tagesausflüge mit dem Schiff auf die Insel Blå Jungfrun machen.

6. Blå Jungfrun

Die mythenumwobene Insel Blå Jungfrun ist einer von 30 Nationalparks in Schweden und liegt im Kalmarsund zwischen Oskarshamn und Öland. Hier gibt es windgepeitschte Kiefern, fruchtbaren Edellaubwald und imposante Granitfelsen, die das Meer in spannende Formen geschliffen hat. Über einen Wanderweg erreicht man den höchsten Punkt der Insel, auf 86 m. Der Weg ist ca. 3,3 km lang und man braucht bei ruhigem Tempo etwa eine Stunde dafür. Entlang des Weges finden sich mehrere spannende Besuchsziele. z. B. die zwei Höhlen "die Kirche" und "die Jungfernkammer". An mehreren Stellen an den Stränden der Insel sind Spuren vom Steinabbau zu sehen, der hier erfolgte, bis die Insel Nationalpark wurde.

> Zu Fuß entdecken

Am Naturum Trollskogen starten drei verschiedene farblich markierte Rundwanderwege in zauberhafter Umgebung, die auf Erwachsene und Kinder abgestimmt wurden. Der 2,7 km-Weg ist für Kinderwägen geeignet und der 1 km-Weg ist barrierefrei.

♠ Fahrradroute

Långe Erik, 38 km: Långe Erik - Byrum - Grankullavik. Erfahren Sie mehr über den Weg auf oland.se/cykla.

© Tipps mit Kindern

Begeben Sie sich im Trollskogen auf Abenteuertour, spähen Sie nach kleinen Insekten und spielen Sie zwischen den zauberhaften Bäumen.

#2 Böda



Weiße Strände, kiefernduftende Waldwege und Spuren aus der Eisenzeit

1. Skäftekärr

Das Gebiet rund um Skäftekärr ist sehr reich an frühgeschichtlichen Stätten. Hier befinden sich unter anderem Reste des Gehöfts einer hochrangigen Person in der Eisenzeit, welches rekonstruiert und 1999 fertiggestellt wurde. Im Sommer gibt es Gastronomie und Führungen neben der alten Forstmeisterwohnung aus den 1860er Jahren. Die Fossilienausstellung im angrenzenden Museum ist im Hochsommer geöffnet. Machen Sie einen Spaziergang in dem das Gehöft umgebenden Park. Hier gibt es ein Arboretum mit ca. 140 exotischen

2. Rosendal

Rosendal liegt ein paar Kilometer nördlich von Skäftekärr und ist das besterhaltene Eisenzeitdorf Ölands, mit insgesamt 14 Hausfundamenten und über einen Meter hohen Mauern als Einfriedung. Rosendal wurde vor 1300 Jahren aufgegeben, und als das Dorf in den 1980er Jahren wiederentdeckt wurde, nannte der Ausgrabungsleiter es "ein agrares Pompeji", das seinesgleichen in ganz Europa sucht. Es gibt außerdem noch drei aus der gleichen Zeit stammende Gräberfelder rund um das Dorf.

3. Hafen Böda

Hier können Sie einen kleinen, gemütlichen Freizeitboothafen genießen. Früher war der Hafen von Böda ein bedeutender und großer Fischerhafen. Heute ist er vor allem ein beliebtes Ausflugsziel mit Restaurants, Pub und Stellplätzen. Spazieren Sie auf dem Bootsanleger hinaus und riechen Sie den Duft des Meeres.

4. Die Bödabucht

Die Badeplätze Fagerör, Homrevet, Lyckesand und Böda Sand bilden zusammen die Bödabucht. Der beinahe zwei Kilometer lange Sandstrand wird auch "die Riviera Ölands" genannt und gehört zu den beliebtesten Stränden Schwedens. Die Besucher sind zahlreich, entlang der langen Sandstrecke gibt es jedoch reichlich Platz für alle. Nicht einmal bei dem weißen Sand besteht Gefahr, dass er nachlässt, dank des nordwärts führenden Stroms, der die Bucht ständig mit weißem Sand füllt. Das Gebiet in der Nähe des Strands erlebt man am besten auf Wegen und Pfaden, die Sie durch die verzaubert wirkende Kiefernlandschaft führen

> Zu Fuß entdecken

Das Lindreservat gilt als eines der allerschönsten Naturschutzgebiete Ölands. Folgen Sie einem markierten Rundwanderweg und genießen Sie Edellaubwälder, Kiefernwald, offene Weideflächen, Alvar, Sümpfe und kräuterreiche Mähwiesen. Hier können Sie, ziemlich ungewöhnlich, große Lindenbestände erleben, sowie Blumenpracht und die Spuren historischer Eisenzeitdörfer. Das Naturschutzgebiet liegt 2 km östlich von Byxelkrok. Folgen Sie dem Wegweiser zum Naturschutzgebiet, das als "Lindreservatet" ausgeschildert ist.

♦ Fahrradroute

Ekoparksleden, 39 km: Auf den gewundenen Wegen und geraden Holzwegen des Ekoparkledens radeln Sie entlang der Küstenstraße und es bieten sich Ihnen großartige Aussichten. Es geht von Küste zu Küste quer über die Insel. Fahren Sie den gesamten Weg oder wählen Sie eine etwas kürzere Strecke. Erfahren Sie mehr über den Weg auf oland.se/cykla.

© Tipps mit Kindern

Im Sommer, wenn es nicht allzu trocken ist, gibt es im Bödaskogen reichlich Heidelbeeren. Nehmen Sie eine Dose mit und sammeln Sie gemeinsam. Im Herbst kann man hier stattdessen Preiselbeeren finden. Nehmen Sie ein Picknick mit und genießen Sie die Stille im Wald. Ein Besuch an einem der Badeplätze in der Bödabucht ist immer ein herrlicher Ausflug.

AUSFLUGS-PERLEN

#3 Die Steinküste



Faszinierende Rauken, hübsche Fischerdörfer und einzigartige Windmühlen

1. Küstenweg von Horn und Landspitze Horn

Der von Byrum aus über Alvedsjöbodar und hinunter nach Äleklinta verlaufende Weg heißt Stenkusten – die Steinküste. Hier kommen Sie an mehreren Steinbrüchen aus einem verschwundenen Industriezeitalter vorbei und erleben eine großartige Aussicht über den Kalmarsund. An der Landspitze von Horn wurden seit dem Mittelalter Steine abgebaut.

2. Rauken von Byrum

Bei Byrum liegt das schönste Raukgebiet Ölands, das aus hunderten von Rauken entlang eines 600 m langen Strandstreifens besteht. Die größten Rauken im südlichen Teil des Gebiets sind bis zu vier Meter hoch. Gleich nördlich der Rauken liegt zudem ein schöner Badeplatz mit Sandstrand.

3. Fischerhütten Alvedsjö

Alvedsjöbodar ist ein Hafen mit mehreren Fischerhütten aus Holz. Die Hütten sind im Ständerbohlenbau mit Schilfdach gebaut. Im 20. Jahrhundert entwickelte sich die Küste zu einem Ort für den Sommeraufenthalt vieler Schriftsteller und Künstler.

4. Jordhamn

Eine der schönsten Ansichten auf Öland ist zu jeder Jahreszeit der Blick von Norden hinunter zur Scheuermühle von Jordhamn und zu den kleinen Fischerschuppen. Die Scheuermühle wurde 1905 gebaut, um Kalkstein plan zu schleifen oder zu polieren. Diese Mühle ist heute die einzige ihrer Art in Schweden. Neben der Mühle gibt es eine Scheuerwanderung, einen Vorläufer der Mühle, der von Rindern angetrieben wurde.

5. Dorf und Steinbruch Gillberga

Fast alle Gebäude im Dorf Gillberga sind aus Kalkstein gebaut. Der rege Gebrauch von Kalkstein als Baumaterial wundert nicht, zumal der Steinbruch Gillberga gleich südlich des Dorfes liegt. Die Wände des Steinbruchs sind bis zu 17 Meter hoch und lassen Sie 17 Millionen Jahre zurück in die Vergangenheit blicken, weil es für die Entstehung jeden Millimeters Kalkstein 1.000 Jahre bedurfte.

6. Sandvik

Sandvik ist ein altes Fischerdorf, das lange das Zentrum der Steinindustrie auf Öland war. Heute ist es ein beliebtes Ausflugsziel mit attraktivem Freizeitboothafen. Hier findet man Restaurants, Cafés und ein Lebensmittelgeschäft. Die Mühle von Sandvik in der Silhouette des Hafens ist eine bekannte Landmarke. Sie wurde 1886 errichtet und ist eine der größten Windmühlen der Welt.

8. Djupvik - Äleklinta

Die schmale Straße durch das Alvar zwischen Djupvik und Äleklinta windet sich auf dem höchsten Punkt der Landborgen voran, mit dem Alvar auf der einen und der Küste auf der anderen Seite. In der Nähe liegen zudem Djupvik und Äleklinta, beides von Steinstränden umgebene alte Fischerdörfer und heute beliebte Ausflugsziele mit schönen Badeplätzen.

> Zu Fuß entdecken

Rund um das Knisa-Moor mit seiner Orchideenpracht und reicher Vogelwelt verläuft ein 5 km langer Wanderweg. Das Moor ist eines der wenigen nicht trockengelegten Feuchtgebiete der Insel und liegt 400 m westlich des Dorfes Knisa.

Djupviksrunde, 17 km: Sandvik - Djupvik - Föra - Södvik. Erfahren Sie mehr über den Weg auf oland.se/cykla.

Tips f\u00f6r barnen

Besuchen Sie gemeinsam die Rauken von Byrum und spielen Sie zwischen den spannenden Felsformationen Piraten.

AUSFLUGS-PERLEN

#4 Die Ostseite



Landschaftlich schöne Häfen, historische Kapelle und Artenvielfalt auf Laubwiesen

1. Alte Kirche Källa

Mit dem Bau der Kirche, die heute "verlassene Kirche Källa" oder "alte Kirche Källa" genannt wird, wurde im 13. Jahrhundert begonnen. Heute ist es eine gut erhaltene Kirchenruine. Das Besondere an ihr ist, dass sie für Verteidigungszwecke in zwei Etagen gebaut wurde. Das Erdgeschoss wurde als Kirche genutzt, im ersten Stock wurden Lebensmittel gelagert und hier gab es auch Schießscharten für die Verteidigung.

2. Laubwiesen Södra Greda

Södra Greda ist eine der letzten verbliebenen Mähwiesen auf Öland. Es ist ein beliebter Platz mit reicher Blumenpracht im Frühling und Sommer. Hier wachsen unter anderem Orchideen, Gelbes Sonnenröschen und Mehlprimel. An einem schönen Frühlingstag passen die Zeilen des Lyrikers Evert Taube aus dem Lied "Himmlische Erde" gut zu den Laubwiesen von Södra Greda. Folgen Sie auch dem Pfad zu den Strandwiesen hinaus. Dort gibt es Reste einer umfangreichen Bebauung aus der Eisenzeit.

3. Kårehamn

Kårehamn ist ein ruhiger Fischerhafen an der Ostküste Nordölands. Hier gibt es ein Fischgeschäft mit dazugehörendem Restaurant und in der Nähe einen gemütlichen kleinen Badeplatz. In der Nähe von Kårehamn, etwas landeinwärts, liegt Petgärde träsk, ein Naturschutzgebiet mit reicher Vogelwelt.

4. Kapelludden, Bredsättra

Etwa 4 km östlich der Kirche im Dorf Bredsättra liegt die Landzunge Kapelludden. Kapelludden ist mit seinen Fischerhütten, den historischen Relikten und dem Vogelreichtum ein beliebtes Ausflugsziel.

Kapelle der Hl. Birgitta

Die Kapelle, die heute eine Ruine ist, wurde irgendwann im 13. Jh. gebaut. Es ist nicht bekannt, welchem Heiligen die Kirche ursprünglich geweiht war. Einer Theorie nach wurden nach dem Tod der Heiligen Birgitta 1373 in Rom ihre sterblichen Überreste

bei Kapelludden an Land gebracht und von dort weiter nach Vadstena transportiert. Die Heilige Birgitta wurde Ende des 15. Jahrhunderts Schutzheilige der Kapelle.

Das Steinkreuz

Zwischen der Kapelle und dem Strand steht ein gut drei Meter hohes Steinkreuz mit in Kleeblätter ausgehenden Kreuzenden. Auf einer Seite der Kreuzmitte befindet sich ein Loch, an dem früher ein Opferstock hing. Vermutlich wurde das Kreuz zur selben Zeit wie die Kapelle, im 13. Jahrhundert, errichtet.

Leuchtturm Kapelludden

Am äußeren Ende der Landzunge steht der Leuchtturm Kapelludden. Der Leuchtturmplatz wurde in den Jahren 1871-1872 nach Entwürfen von A. T. Gellerstedt angelegt. Es ist ein sog. Heidenstam-Leuchtturm, ein offener pyramidenförmiger Turm aus Eisenfachwerk, 32 Meter hoch und mit einer Laterne.

> Zu Fuß entdecken

Die Landzunge Högenäs orde mit wundervoller Aussicht über eine glitzernde Ostsee ist wie geschaffen für einen Ausflug. Wandern Sie auf den offenen Weideflächen und freuen Sie sich an den Blumen und Vögeln. Folgen Sie der Straße 136 nach Källa. Biegen Sie rechts ab und folgen Sie dann der Beschilderung zum Naturschutzgebiet Högenäs orde.

ॐ Fahrradroute

Die Sandvik-Rundtour: 19 km, Sandvik -Persnäs - Hörlösa. Erfahren Sie mehr über den Weg auf oland.se/cykla. Dort finden Sie zudem online Vorschläge für weitere 32 Fahrradrouten.

Tipps mit Kindern

Die Gegend bei Kapelludden lädt zu einem Ausflug ein. Hier gibt es einen Badesteg, idyllische Fischerhütten und schöne Sandbänke, an denen man spielen kann. Nehmen Sie den Kocher mit, zeichnen Sie im Sand oder suchen Sie nach Strandfundstücken.

#5 Borgholm



Charmante Kleinstadtidylle, sommerlicher Badeort und königlicher Glanz

Ein Ausflug in Borgholm bietet Stadt, Wald. Alvar, Schloss und Meer in einem Zug. Starten Sie Ihre Tour am Strandvägen beim Kalthadehaus am Hafen, Hier kommen Sie an den prachtvollen Villen aus der Badeortepoche vorbei, bevor der Weg im Slottsskogen-Wald an der Küste weiterführt. Neben dem Strandvägen steht der Leuchtturm von Borgholm und hier liegt ein Bombenkrater aus dem zweiten Weltkrieg. Folgen Sie der Beschilderung hinauf zum Kaffetorpet und nach Solliden. Der Schlosspark dort ist von Mai-September für Besucher geöffnet. Der Weg führt dann weiter über das Alvar zum Schloss Borgholm. Lassen Sie es sich nicht entgehen, von hier aus über den Kalmarsund zu spähen. Das Schloss ist von April bis September für Besucher geöffnet. Kehren Sie anschließend über den Treppenweg Garderobstrappan und durch den Slottsskogen nach Borgholm zurück.

Die besonderen Geschäfte mit persönlicher Atmosphäre, gemütliche Cafés und gute Restaurants sind der Grund, weshalb Borgholm während weiter Teile des Jahres gut besucht ist. Der Hafen ist mit mehreren Kais gut zugänglich und im Sommer sind die Bootsliegeplätze hier gut gefüllt. Es gibt mehrere zentral gelegene Badeplätze, wie z. B. Kapelludden und Sjöstugan. Das Kaltbadehaus im Hafen hat im Sommer geöffnet und das Badehaus bei Kapelludden ist das ganze Jahr über offen.

Die Geschichte Borgholms als beliebter Badeund Kurort begann bereits 1864. Hintergrund war die öländische Luft, die als besonders wohltuend galt. Aus ganz Schweden strömten Gäste herbei, oft mit einem der Schiffe, die zwischen Borgholm und Stockholm verkehrten. Mit der Einweihung der Ölandbrücke 1972 explodierte der Nahtourismus auf Öland. Seither ist Borgholm eine im Sommer gut besuchte Stadt, in der Aktivitäten, Konzerte und Veranstaltungen sich aneinander reihen, wie zum Beispiel die Feier des Geburtstags der Kronprinzessin Victoria.

Zu Fuß entdecken – 6 königliche Tipps

- 1. Schloss Borgholm Die schönste Ruine des Nordens, wie das Schloss genannt wird, geht bis auf das 12. Jahrhundert zurück und war bis zum Frieden von Roskilde 1658 eine wichtige, strategisch platzierte Verteidigungsanlage.
- **2. Schloss Solliden** Das von Italien inspirierte Schloss ist, seit Königin Victoria 1906 in das Schloss zog, der Sommerwohnsitz der schwedischen Königsfamilie.
- 3. Königin Victorias Ruhesitz 1922 erwarb Königin Victoria das ehemalige Wohnhaus, das zum königlichen Gut Borgholm gehörte und zwei Jahre später kamen die ersten Gäste an. Der schöne Park wurde in der Mitte des 19. Jahrhunderts angelegt.

♠ Fahrradroute

Schloss Borgholm-Rundtour, 4 km Schloss Solliden - Parklandschaft Borge hage -Schloss Borgholm. Erfahren Sie mehr auf oland.se/cykla.

Tipps mit Kindern

Lassen Sie es sich nicht entgehen, die neuen Spielplätze Borgholms und den neu errichteten Skaterpark zu besuchen. Hier werden viele spannende Abenteuer geboten, wie ein Piratenschiff, Musikinstrumente und eine 25 m lange Seilrutsche.

AUSFLUGS-PERLEN

#6 Von Burg zu Burg



Gut erhaltene Zeilendörfer, artenreicher Edellaubwald und einzigartige Burgen

1. Waldgebiet Mittlandsskogen

Willkommen in einem der größten zusammenhängenden Laubwaldgebiete Europas, mit vielen schönen Wanderwegen und sehr hohen Naturwerten.

Das Gebiet ist eine große Mosaiklandschaft mit Kultur- und Naturwerten, die europaweit eine Besonderheit sind. Hier gibt es tausende von Resten von den Bauern der Eisenzeit. Es sind Hausfundamente, die ganze Höfe und locker gruppierte Dörfer bilden, kilometerlange Einhegungen, Viehwege, Brunnen und Gräber. Das Mittelland verfügt auch über eine reiche Tier- und Pflanzenwelt mit über hundert Arten, die auf der roten Liste stehen.

Genießen Sie all die Schätze des Mittellandes, mit gewundenen Wanderwegen, umgeben von alten Eichen, schattigen Haselnussbüschen und mit Ruinen, die von der Vergangenheit zeugen. Halten Sie an und stellen Sie sich vor, wie das Leben hier vor mehreren hundert Jahren einmal ausgesehen haben mag.

2. Burg Ismantorp

Die Burg Ismantorp ist die besterhaltene frühgeschichtliche Befestigungsanlage auf Öland. Die Burg hat einen Durchmesser von 127 m und eine Höhe von 2,5 m. Sie hat neun Tore, was unter Verteidigungsaspekten von Nachteil gewesen sein muss, weil Tore die schwächsten Stellen sind. Eine Erklärung hierfür könnte sein, dass die Zahl Neun in der altnordischen Mythologie eine große Rolle spielt.

3. Öland-Museum Himmelsberga

Himmelsberga ist ein Straßendorf mit einer beiderseits der Straße geschlossenen Bebauung aus umbauten Gehöften. Die Bauernhöfe, die an die Dorfstraße angrenzen, werden von Ställen umschlossen, wobei das Wohnhaus in geschützter Lage ganz hinten auf dem Hofplatz liegt. Der Heimatverein Öland kaufte 1957 zwei der Höfe in Himmelsberga, die ihr altertümliches Gepräge bewahrt hatten, um ein Zeilendorf für die Nachwelt zu retten und das Freilichtmuseum Ölands

Museum Himmelsberga zu schaffen. Seitdem wurde das Museum mit weiteren Höfen, einer Kunsthalle, Galerie, Café und einem Laden weiterentwickelt.

4. Gråborg

Die Gråborg ist die größte frühgeschichtliche Burg Ölands und zugleich eine der größten Anlagen ihrer Art in Schweden, mit einer Fläche von 210x160 m und einer Mauerhöhe von 4-7 m. Die Burg wurde in der Eisenzeit angelegt und bis 1677 im Krieg gegen die Dänen als Verteidigungsanlage genutzt.

5. St. Knuts Kapelle

Die 200 m nördlich der Gråborg gelegene St. Knuts Kapelle lässt darauf schließen, dass die Burg im Mittelalter eine große Bedeutung hatte. Die Kapelle wurde im 12. Jh. errichtet, im 16. Jahrhundert jedoch bereits aufgegeben. Heute sind nur noch der Westgiebel und der Triumphbogen vorhanden.

Zu Fuß entdecken

Erleben Sie das Zentrum des Waldes Mittlandskogen und wandern Sie zwischen den frühgeschichtlichen Resten auf der Strecke Odens flisor - Burg Ismanstorp -Eisenzeitdorf Rönnerum. Bei Odens flisor befindet sich ein Parkplatz.

♠ Fahrradroute

Mittlandsskog-Weg, 63 km: Stora Rör -Algutsrum - Runsten - Långlöt - Sättra. Erfahren Sie mehr über den Weg auf oland. se/cykla.

Tipps mit Kindern

Spielen Sie gemeinsam zwischen den Hausfundamenten in der Burg Ismantorp Verstecken, nehmen Sie Getränke und eine Decke mit und genießen Sie sie in einem der Fundamente.



Fruchtbare Erde, kreatives Kunstquartier und historische Fährverbindungen

1. Färjestaden

Färjestaden ist der größte Ort auf Öland. In dem gemütlichen Hafen gibt es mehrere Restaurants und Cafés. Im Sommer herrscht hier Leben und Treiben, und während die Sonne über dem Sund versinkt und die Brücke sich als hübsche Silhouette abzeichnet, hüpft der eine oder andere Abends vom Hafenpier ins Wasser.

Aufgrund seiner Lage ist Färjestaden schon immer ein Zentrum für die Überfahrt über den Kalmarsund gewesen. Der Sund zwischen Färjestaden und Kalmar ist sechs Kilometer breit. Die ersten Dokumente über eine Überfahrt stammen aus dem 13. Jahrhundert. Als im Zuge der Eröffnung der Brücke 1972 der Fährverkehr endete, war das Unternehmen Kalmarsundbolaget 106 Jahre lang auf dem Sund verkehrt. Heute verkehrt zur Sommerzeit die Fahrrad- und Passagierfähre Dessi auf dem Sund.

2. Kvarnkungen

Oben auf dem Hügelkamm in Björnhovda stehen drei Windmühlen in Reih und Glied nebeneinander. Die größte heißt Kvarnkungen (der Mühlenkönig) und ist die größte Bockwindmühle Europas. Gleich nördlich davon steht eine Mühle holländischer Bauart namens Drottningen (die Königin). Nördlich von Drottningen wiederum steht eine kleinere Bockwindmühle namens Prinsen (der Prinz).

3. Vickleby

Die Dorfstraße durch Vickleby wird häufig als eine der schönsten auf Öland bezeichnet. Spazieren oder radeln Sie hier an einem Sommertag hindurch und genießen Sie die vielen Stockrosen und hübschen Häuser. Vickleby hat eine lange Geschichte als Künstlerort, dessen Zentrum die Pension Bo und die Kunsthandwerksschule Capellagården bildeten. Hier finden Sie Restaurants, Cafés und Galerien.

4. Beijershamn

Bejershamn ist einer der bedeutendsten Vogelbeobachtungsplätze auf Öland. Heute gibt es hier mehrere schöne Spaziergegenden und einen großen Vogelbeobachtungsturm mit Aussicht über das gesamte Gebiet.

5. Mörbylånga

Das Mörbylångadalen ist eines der fruchtbarsten Anbaugebiete Schwedens. Dieses Tal, das einst Meeresboden war, hat den Landwirten die natürlichen Voraussetzungen für den Getreideanbau und Anbau anderer Feldfrüchte wie Kartoffeln, Zwiebeln und Erdbeeren gegeben.

Der Marktflecken Mörbylånga wurde 1820 gegründet und hat mehrere Straßen im Stil des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Die Bebauung zwischen dem Meer und dem Marktplatz besteht aus für die damalige Zeit typischen Holzhäusern mit idyllischen Gärten. Auf dem Marktplatz gibt es den zeittypischen Marktbrunnen und ringsum Restaurants und Cafés. Die Nähe zum Wasser und der Hafen prägen den Ort, ebenso wie die hier lebenden und arbeitenden Künstler und Kunsthandwerker.

> Zu Fuß entdecken

Entdecken Sie den gesamten Stora Alvar-Weg oder Teile davon. Er folgt einem alten Weg über das Alvar von Karlevi bis zum Resmovägen.

Alvar-Rundtour 51 km: Mörbylånga - Stenåsa - Skärlöv - Kastlösa. Erfahren Sie mehr über den Weg auf oland.se/cykla.

Tipps mit Kindern

Der Färjeparken in Färjestaden ist eine Aktivitätsfläche für spontanen Sport für jedes Alter. Hier gibt es einen Spielplatz, einen Skaterpark, einen Bouleplatz, eine Multiarena und eine Parcours-Anlage. Nehmen Sie ein Picknick mit, denn hier gibt es auch einen Grillplatz mit Tischen und Bänken.

#8 Der Vogelweg



Spannendes aufgegebenes Dorf, grausige Geschichte und eine versteckte Röse

1. Der Vogelweg

Der Vogelweg ist eine 50 km lange Küstenstrecke und wurde aufgrund seines einzigartigen Verlaufs als Touristenstraße ausgewiesen. Er führt durch das Zentrum des öländischen Welterbes von Gårdby im Norden bis Ottenby im Süden. Entlang dieser attraktiven Straße liegen viele frühgeschichtliche Burgen, Vogelgebiete, Runensteine, Mühlen, Kirchen, Zeilendörfer, Wanderwege, Naturschutzgebiete und vieles mehr.

2. Aufgegebenes Dorf Dröstorp

Von Skarpa Alby aus verläuft ein schöner, gewundener Alvar-Weg, der sich nach ein paar Kilometern teilt. Der linke Weg führt Sie nach Prästgropen und Torrör, während der rechte zu dem aufgegebenen Dorf Dröstorp führt. Im 18. Jahrhundert nahm die Bevölkerung Ölands so stark zu, dass der Ackerboden nicht mehr alle ernähren konnte. Viele verließen Öland und als der letzte Dröstorper das Dorf Ende des 19. Jahrhunderts verließ. wurden die Wohnhäuser aus Holz nach Skarpa Alby und Smedsgärde umgesetzt. Die gemauerten Wirtschaftsgebäude blieben zurück und ihre Ruinen existieren noch heute. Heute ist das verlassene Dorf Dröstorp zu jeder Jahreszeit ein spannendes Ausflugsziel, vor allem jedoch vielleicht im Frühling, wenn die Orchideen im Alvar blühen und der Gesang der Lerche durch die Landschaft tönt.

3. Prästgropen

Draußen auf dem Alvar von Dröstorp liegt Prästgropen (die Priestergrube). Es ist ein beliebter Platz für eine Rast, der vor den Winden des Alvars geschützt ist. Vermutlich entstand die Doline, als die Decke einer frühgeschichtlichen Höhle einstürzte.

4. Torrör

Torrör, das auch Tornrör genannt wird, ist die größte und eindrucksvollste bronzezeitliche Röse im Dröstorper Alvar. Dieser Steinhügel hat einen Durchmesser von ca. 10 m und einen ohne Mörtel

gemauerten Rand aus Steinen in drei Reihen übereinander.

5. Burg Sandby

Auf Öland gibt es fünfzehn frühgeschichtliche Burgen aus der Eisenzeit. Die Ausgrabungen in der Burg Sandby zeugen davon, dass dies ein Ort mit einer furchtharen Geschichte ist. Von rund 1500 Jahren wurden die Bewohner der Burg Opfer eines brutalen Massakers. Der Platz und alle Körper wurden aufgegeben und das Geschehen fiel dem Vergessen anheim, bis vor einigen Jahren mit Ausgrabungen an der Burg begonnen wurde. Die Burg Sandby ist die einzige der öländischen Burgen, die direkt am Strand liegt. An der Oberfläche ist nicht mehr zu sehen, als die verfallene Mauer, Wenn Sie jedoch erleben und sehen möchten, wie die Burg ausgesehen hat, können Sie die rekonstruierte Burg Eketorp besuchen, die zur selben Zeit bestand, wie die Burg Sandby und ihr vom Aussehen und vom Grundriss her stark ähnelte. Die Grabungsfunde von den Grabungen in der Burg Sandby sind im Landesmuseum in Kalmar ausgestellt.

> Zu Fuß entdecken

Der Ekelunda-Weg ist ein 1,7 km langer Wanderweg, der für Radfahrer geeignet ist.

Gårdby Acht, 23 km: Gårdby - Sandby -Skarpa Alby - Ekelunda. Erfahren Sie mehr über den Weg auf oland.se/cykla.

© Tipps für die Kinder

Halten Sie nach den Goldfischen im Alvar Ausschau. Ein paar hundert Meter von Prästgropen entfernt liegt eine Wasserstelle. Hier gibt es seit 25 Jahren einen Bestand an Goldfischen. Vermutlich hat hier jemand sein Aquarium geleert, den Fischen scheint es hier jedoch gutzugehen. Wenn sie nicht zu sehen sind, dann suchen Sie stattdessen nach Walderdbeeren oder lassen Sie im Alvar einen Drachen steigen.

#9 Das Stora Alvar

1. Ölands Welterbe 2. Die Straße zwischen Resmo und Stenåsa 📝 3. Ölands Testfeld 4. Gräberfeld Gettlinge Penåsa-Weg ☑ ఈ Welterbe-Rundweg 🔲 😊 Orchideen suchen Das Welterbe Südliches Öland

Schönes Welterbe, geheimes Testgelände und farbenfrohe Orchideen

1. Ölands Welterbe

Von Karlevi im Westen bis Gårdby im Osten und dann die ganze Strecke bis hinab zur Südspitze Ölands erstreckt sich eine wunderschöne Landschaft und einzigartige Kulturlandschaft. Die Zeilendörfer, die Agrarlandschaft, die Strandwiesen und das Stora Alvar bilden zusammen das Weltkulturerbe Agrarlandschaft Süd-Öland.

Auf Öland wurde über tausende von Jahren Landwirtschaft betrieben. Aufgrund der besonderen Gegebenheiten lässt sich nur ein Teil der Insel bewirtschaften. Das Stora Alvar und die Strandwiesen an der Ostsee konnten nicht bewirtschaftet werden sondern dienten vor allem als Weideland, Dadurch können wir heute etwas so Einzigartiges erleben, wie eine mittelalterliche Agrarlandschaft, die mit modernen Maschinen bewirtschaftet wird. Viel von dem. was auf Süd-Öland wie die Schönheit unberührter Natur wirken mag, ist tatsächlich ein erfolgreiches Zusammenspiel zwischen Mensch und Natur. Die Agrarlandschaft steht als einer der einzigartigen Plätze der Welt seit dem Jahr 2000 auf der Welterheliste der Unesco

2.Die Straße zwischen Resmo & Stenåsa

Entlang der Straße durch das Alvar zwischen Resmo und Stenåsa breitet sich das flache und majestätische Alvar aus und Sie können sehen, wie groß das größte Alvar der Welt: das Stora Alvar, ist. Auf halbem Weg zwischen den Dörfern liegt das Feuchtgebiet Möckelmossen, es ist der größte See des Alvars und Brutgebiet für viele Vögel. Hier gibt es einen guten Parkplatz. Infotafeln und eine Toilette.

3. Ölands Testfeld

In den 1950er und 60er Jahren wurden draußen im Stora Alvar 184 weiß gestrichene Betonblöcke aufgestellt. Das war nicht zufällig, denn von oben bilden sie ein deutliches Muster. 1955 startete ein Projekt, um die Genauigkeit von Kameras bei Luftaufnahmen zu testen. Bis dahin waren Kameras nur in Prüflabors getestet worden. Die Ergebnisse wurden weltberühmt und führten dazu, dass die Kamerahersteller an ihren Kameras Korrekturen vornehmen mussten. Die meisten dieser Betonblöcke gibt es noch heute. Begeben Sie sich auf eine Wanderung oder zum Joggen ins Alvar hinaus und schauen Sie, wie viele Sie finden. Starten Sie am Rastplatz Möckelmossen.

4. Gräberfeld Gettlinge

Mit einer Länge von fast zwei Kilometern ist dieses Gräberfeld, das vom Dorf Gettlinge aus nordwärts verläuft, eines der größten auf Öland. Heute sind noch über 200 von den einst 250 Gräbern erhalten. Im nördlichen Teil des Gräberfelds liegt eine eindrucksvolle 30 m lange Schiffssetzung, die aus 23 aufgerichteten Granitblöcken mit rund zwanzig Schalengruben besteht.

Zu Fuß entdecken

Wandern Sie auf dem Penåsaleden durch das ganze Alvar am historischen Bahnwall entlang, der Sie von Kastlösa im Westen bis zum alten Bahnhof von Skärlöv im Osten führt. Hier kommen Sie an einer Vielzahl von Lebensräumen vorbei, die zusammen eine Alvarlandschaft bilden. Wenn Sie Ihre Wanderung im Westen beginnen, können Sie in Kastlösa oder am Rastplatz Penåsa starten. Vom Letzteren verläuft auch ein Wanderweg zu den Kalksteinplatten von Tingstad.

⋄ Fahrradroute

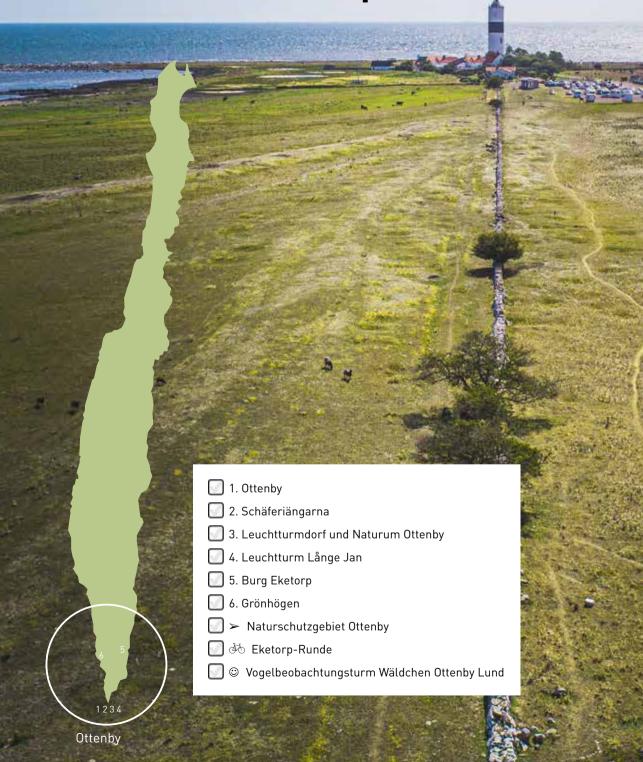
Die Welterberunde, 54 km: Mörbylånga - Lilla Frö - Stenåsa - Kastlösa. Erfahren Sie mehr auf oland.se/cykla.

Tipps mit Kindern

Begeben Sie sich im Frühling und Sommer hinaus, um gemeinsam nach Orchideen Ausschau zu halten. Wie viele Arten können Sie entdecken? Es gibt viele Bücher zum Thema, nehmen Sie eines zum Nachschlagen mit.

AUSFLUGS-PERLEN

#10 Die Südspitze



Weitläufiges offenes Land, seltene Vögel und eine rekonstruierte frühgeschichtliche Burg

1. Ottenby

Der Weg zur Südspitze hinunter, mit dem Leuchtturm Långe Jan im Blick, gehört zu den spektakulärsten auf Öland. Zu manchen Zeiten des Jahres säumen hier weidende Kijhe und Schafe die Straßen An der Südspitze Ölands, einem der besten Plätze für Vogelbeobachtung in Schweden, liegt das Naturschutzgebiet Ottenby. Hier versammeln sich jedes Jahr Birdwatcher aus der ganzen Welt, um die Ankunft und den Abflug der Zugvögel im Land zu beobachten.. An diesem Ort wird seit den 1940er Jahren Forschung über die Vögel betrieben. Hier werden viele Vögel beringt, was wertvolle Erkenntnisse über die Entwicklung der Bestände und Auswirkungen des Klimawandels liefert.

2. Schäferiängarna

Wenn Sie über das Weideland Schäferiängarna gehen, haben Sie womöglich das Gefühl, Sie wären in einer afrikanischen Savanne. Dies ist eine der größten Mähwiesen Nordeuropas und die Fläche besteht zudem aus weitläufigen Weideflächen mit interessanten geologischen Formationen. Im Frühling und Sommer ist der Zutritt hier verboten, Sie dürfen jedoch immer auf dem markierten Weg, dem Ängsvaktarstigen, gehen, der von dem Wäldchen bis zu einem Aussichtspunkt in der Nähe des Strands verläuft.

3. Leuchtturmdorf und Naturum Ottenby

Am Leuchtturmdorf neben dem
Leuchtturm gibt es eine Buchhandlung
und ein kleines Leuchtturmmuseum.
Am Leuchtturmplatz liegen auch ein
Restaurant sowie die Vogelstation Ottenby.
Auf den Steinen vor dem Oststrand liegen
oft sich sonnende Seehunde. Das Naturum
Ottenby liegt mitten im Leuchtturmdorf.
Der Eintritt zu der interessanten
Ausstellung über Zugvögel ist frei und
hier werden zudem viele Führungen für
Besucher angeboten.

4. Der Leuchtturm Långe Jan

Der Långe Jan, dessen Leuchtfeuer erstmals im Jahr 1785 angezündet wurde, gehört zu den ältesten Leuchttürmen Schwedens. Mit seinen 42 m ist er zudem der höchste Leuchtturm des Landes. Im Sommer ist der Leuchtturm für Besucher geöffnet. Von hier oben an der Südspitze Ölands bietet sich dem Besucher eine großartige Aussicht.

5. Burg Eketorp

Die Burg Eketorp wurde während drei verschiedener Zeiträume vom Jahr 300 bis 1.240 n. Chr. genutzt und ist heute die einzige vollständig wissenschaftlich untersuchte und rekonstruierte eisenzeitliche Wallburg in Schweden. Die Burg ist ein interessantes Ausflugsziel mit zahlreichen Aktivitäten für Klein und Groß.

6. Grönhögen

Der südlichste Ort Ölands ist das charmante Grönhögen, das von seinem Hafen mit unter anderem einem Café sowie der großen Holländerwindmühle oben im Dorf geprägt ist.

> Zu Fuß entdecken

Njut av en vandring i Ottenby naturreservat. Här finns fyra vandringsleder med olika längd, 1,5-5,7 km. Två av dem går att köra rullstol på. Utgå från Södra lundparkeringen och följ markeringarna.

ॐ Fahrradroute

Eketorp-Rundtour: 20 km Grönhögen -Eketorp - Össby - Ottenby. Erfahren Sie mehr über den Weg auf oland.se/cykla.

Tipps mit Kindern

In den südlichen Teilen des Ottenby-Wäldchens steht ein großer Vogelbeobachtungsturm. Die Aussicht vom Turm aus ist hinreißend. Der Vogelbeobachtungsturm ist ein guter Ort für einen Ausflug das ganze Jahr über. Hier kann man sein Vesper auspacken und die fantastische Aussicht genießen.

Öland achtsam genießen

Es ist ein Privileg, dass wir die Vielfalt der Natur auf Öland erleben dürfen. Gleichzeitig ist die Natur empfindlich und viele Gebiete sind für das Ökosystem sehr wertvoll. Deshalb verbinden wir unsere Liebe zu Öland mit Achtsamkeit, damit wir auch in Zukunft all das erleben können, was Öland so besonders macht.

Willkommen draußen in der Natur!

Wenn Sie spazieren gehen, paddeln oder im Wald ein Zelt aufschlagen, nutzen Sie das Jedermannsrecht. Das Jedermannsrecht ist für uns alle eine einzigartige Möglichkeit, uns frei in der Natur zu bewegen. Wir müssen jedoch für die Natur und Tierwelt auch Verantwortung übernehmen und auf Grundstückseigentümer und andere Besucher Rücksicht nehmen. Eine gute Faustregel ist "Nicht stören – nicht zerstören!"

- Nehmen Sie Rücksicht auf diejenigen, die an einem Ort wohnen und arbeiten. "Störe ich?" – Bitte fragen Sie im Zweifelsfall nach.
- Gehen Sie nicht dort, wo etwas gesät wurde.
- Schließen Sie hinter sich das Tor, wenn Sie über eine Weide gehen.

Fahrrad fahren

Sie dürfen in der Natur und auf Privatstraßen fahren. Fahren Sie nicht durch Feuchtgebiete, denn diese nehmen leicht Schaden. Teilweise ist das Radfahren auf Joggingstrecken und Wanderwegen erlaubt, Sie müssen jedoch rücksichtsvoll fahren.

Nehmen Sie Ihren Müll mit!

Jedweder Müll ist verboten. Zerbrochenes Glas, Dosen, Plastik, Zigarettenkippen, Angelschnüre und anderer Müll können Menschen und Tiere verletzen.

Feuer machen

Sie dürfen – unter sicheren Bedingungen – in der Natur Feuer machen. Wählen Sie sichere Feuerstellen. Bei Trockenheit kann es verboten sein, Feuer zu machen. Sie müssen selbst in Erfahrung bringen, was gilt.

Nehmen Sie Ihren Hund mit

Um Wildtiere und Vögel zu schützen, müssen Sie die volle Kontrolle über Ihren Hund haben. Das heißt für gewöhnlich, dass er an der Leine ist. Wenn die Tiere im Frühling und Sommer Junge haben ist dies besonders wichtig.

Blumen pflücken, Beeren und Pilze sammeln

Sie dürfen Blumen pflücken sowie Beeren und Pilze in der Natur sammeln. Einige Pflanzen, wie etwa alle Orchideen Ölands, stehen jedoch unter Naturschutz und dürfen deshalb nicht gepflückt werden. Sie dürfen auch keine Zweige von lebenden Bäumen und Sträuchern abbrechen.

Motorisiert durch die Natur fahren

Motorisiert durch die Natur fahren fällt nicht unter das Jedermannsrecht, weil es der Natur schaden kann. Die Nebenstraßen Ölands grenzen an sehr empfindliche Lebensräume an und es ist wichtig, nicht abseits der Straßen zu fahren oder außerhalb der markierten Bereiche zu parken.

Das Jedermannsrecht gilt nicht überall gleichermaßen.

In Naturschutzgebieten, Nationalparks, Parks und auf Golfplätzen ist das Jedermannsrecht nur eingeschränkt gültig. Auf Öland gibt es 75 Naturschutzgebiete, auf die Rücksicht zu nehmen ist. Sie müssen sich informieren, was an dem von Ihnen besuchten Platz gilt.



6 nachhaltige Tipps

Entdecken Sie die n\u00e4here Umgebung mit dem Fahrrad

Öland erlebt man am besten mit dem Fahrrad. Dabei spüren Sie den Wind in den Haaren, riechen die Düfte von Alvar und Meer und haben Zeit, sich umzuschauen. Zudem tragen Sie dazu bei, dass die empfindliche Natur Ölands entlang der Nebenstraßen nicht abgenutzt wird.

2. Sparen Sie Wasser

Auf Öland ist es oft trocken. Es gibt im Laufe des Jahres wenig Niederschläge, vor allem im Sommer. Deshalb gilt es, mit dem Wasser sparsam zu sein, damit es für alle reicht. Im Sommer gilt ein Bewässerungsverbot. Erfahren Sie auf den Websites der Gemeinden Borgholm und Mörbylånga mehr dazu, was das bedeutet.

3. Bewusster Umweltschutz

Nehmen Sie Ihr Verhalten für den Umweltschutz aus dem Alltag auch in den Urlaub mit. Sparen Sie Wasser, trennen Sie den Müll, löschen Sie das Licht und essen Sie saisonal.

4. Kaufen Sie regionale Produkte und Lebensmittel

Achten Sie darauf, vor Ort die Dinge aus der Gegend zu kaufen. So unterstützen Sie die kleinteiligen Erzeuger vor Ort und deren Produktion.

5. Nachhaltige Unternehmen

Zeigen Sie den Unternehmen, dass Sie Nachhaltigkeit schätzen. Fragen Sie zum Beispiel im Restaurant, ob das Fleisch aus Schweden stammt.

6. Sammeln Sie am Strand Müll weg

Es gibt in unserer Natur viel Plastik. Viele Familien haben das bemerkt und nehmen eine zusätzliche Tüte mit, wenn sie beispielsweise einen Strand besuchen. Nehmen auch Sie eine Tüte mit und engagieren Sie sich für das Meer und die Strände.

Produktion

Verleger

Ölands Turismorganisation, 2021

Produktion

Ölands Turismorganisation

Grafikform

Ölands Turismorganisation

Text

Karolina Sörman och Ölands

Turismorganisation

Foto

Alexander Hall, UpZone Studios, Helena Elm

Drucken

Lenanders Grafiska, Kalmar



oland.se

You will find more hidden treasures, daytrips, accommodations and event tips on our official website.

#thisisöland

Which is your hidden treasure on Öland?
Please share your moments on Instagram
and Facebook

O oland_se

G Öland

Öland's Tourist Organisation

The organisation is a joint venture of both municipalities on Öland and operates through Ölands Kommunalförbund (municipal association). Our goal is for more people to experience our island and discover what many of us already know: that Öland is a unique place on earth. In order to achieve this goal, we collaborate with municipalities, the Kalmar region and regional businesses.

Öland's Tourist Offices

There are two tourist information offices that are open all year round: one where the bridge reaches Öland in Färjestaden and one near Borgholm's marina. Our aim is to make your visit on Öland even better, with tips and information about anything from cosy accommodations to relaxing or energising experiences. We will help you discover your hidden treasures on Öland.

Contakt

+46 (0)485 - 888 00

info@oland.se

Öland Tourist Office

Träffpunkt Öland 102, 386 33 Färjestaden

Storgatan 1, 387 21 Borgholm

Vermutlich hast du soeben die Ölandbrücke hinter dir gelassen. Dein Aufenthalt bei uns hat vielleicht erst angefangen. Ganz gleich, ob du zum ersten Mal hier oder ein immer wiederkehrender Besucher bist, zu den Einheimischen gehörst oder nur ganz allgemein verrückt nach Öland bist, so gibt es hier etwas für alle, die die Zeit nutzen, das Leben genießen, Natur und Kultur erleben, Aktivurlaub machen oder einfach nur den Wellen lauschen wollen, die an

Auf Öland triffst du auf eine weitläufige Landschaft, verwunschene Wälder und unendliche Möglichkeiten für spontane Erlebnisse. Ist dir nach Windmühlen oder Wasserrutsche, Töpferkurs oder Tauchboot, Night Club oder Nachtigall, Steinküste oder Sonnen im Liegestuhl, Spieleland oder Bauernhof, mit Karacho oder "Slow Start"? Für was du dich auch entscheidest, so sind wir sicher, dass die Erinnerungen an Öland dich über dein Leben hinweg begleiten werden.

